

# Kreis Segeberg Intergraph-GIS setzt Meilenstein

**[5.5.2003] Als wichtigen Schritt zum Ausbau von e-Government-Lösungen sieht der Kreis Segeberg seine Entscheidung für ein Geoinformationssystem der Firma Intergraph.**

Die Kreisverwaltung Segeberg hat sich zur Entwicklung eines ressortübergreifenden Geoinformationssystems (GIS) für ein Anbieterkonsortium aus den Firmen Intergraph (Deutschland) GmbH und den Intergraph-Partnern BT-GIS Benndorf Technologie für Geoinformationssysteme und ibR Geoinformation GmbH entschieden. Das Geoinformationsprojekt setzt im Segeberger Projekt Verwaltung-vol.net, das im Rahmen der e-Region-Projekte von der EU gefördert wird, einen wichtigen Meilenstein. Ein zentrales Element dabei wird die Digitale Bauakte sein. "Dies stellt einen wesentlichen Schritt auf dem Wege zu einer umfassenden e-Government-Lösung für den Kreis Segeberg sowie aller im Kreisnetz angebundener Kommunen dar", erläutert Georg Gorrissen, Landrat des schleswig-holsteinischen Kreises. Durch die Integration vielfältiger Datenbestände und die Anbindung an bestehende Verwaltungsprozesse werde der Zugang zu wichtigen Geoinformationen für die Bürger und die Wirtschaft sowie die Abwicklung von Behördenvorgängen erleichtert. Als vorrangige Ziele des Systems nannte Gorrissen die Wirtschaftsförderung und die Bürgernähe der Verwaltung sowie die Effizienzsteigerung der verwaltungsinternen Vorgänge.

<http://www.kreis-segeberg.de>

Stichwörter: Segeberg, Schleswig-Holstein, Intergraph, GIS

---

**Quelle:** [www.kommune21.de](http://www.kommune21.de)